SMVC

SMVC
Clubnachrichten

Ausgabe Nr. 1 | 2017

Offizielles Organ des Schweizer Motor-Veteranen-Clubs, gegründet 1957, FIVA-Mitglied

FIVA General Versammlung, die UNESCO, die EU und der SMVC

Der www.SMVC.ch ist eines der www.FIVA.org Gründungsmitglieder und deshalb auch Direktmitglied seit 1966. Und so wurde 2016 das 50 Jahre Jubiläum entsprechend gefeiert. Aber jeweils nur abends. Tagsüber hiess es, intensiv arbeiten. Die nächsten 50 Jahre werden nämlich der FIVA alles abverlangen, damit wir unserem Hobby weiter frönen können wie bis dato. Das gilt auch für die nationalen Vertretungen, in der Schweiz die www.SHVF.ch. Vom SMVC nahmen teil: Frank Aeschlimann, Zentralpräsident; Martin Bertschinger, Vizepräsident. Die SHVF war vertreten durch: Lukas Oberholzer, Präsident; Felix Aschwanden, Technical Commission und Ruedi Müller, Events Commission.

Die FIVA umfasst folgende Kommissionen: Legislation (Recht), Culture (Kultur), Events (Veranstaltungen), Technical (Technik), Motorcycle (Motorräder), Trade, Skills and Youth (Handel, Fähigkeiten und Jugend), Utilitarian (Nutzfahrzeuge). Am Donnerstag 17. und Freitag 18. November stellten alle diese Kommissionen in sogenannten Plenary-Sessions ihre Arbeit vor, die sie im Laufe des Jahres leisteten. Das ist höchst interessant, erfährt man doch, was in den Mitgliedländern in den Bereichen so vor sich geht. Es ist nicht Gott gegeben, dass wir mit unseren Oldtimern rumkurven dürfen. Es wird viel Arbeit geleistet, damit dies so bleibt. Die Gefahren lauern vor allem in zwei Bereichen: Umwelt und Sicherheit (Assistenz Systeme). Oldtimer machen zwar einen verschwindend kleinen Teil des Verkehrsaufkommens aus, trotzdem muss auf allen Ebenen, international, europaweit (EU) und national aufgepasst werden, um nicht unter die Räder zu kommen. Oft stehen Oldtimer nicht mal direkt im Fokus, sondern neue Gesetze treffen sie einfach, zB. Werkstoffe und Farbe. Aber manchmal eben doch. Siehe die DEUVET, Mitteilung vom 15. November: „Freie Fahrt für Oldtimer in Umweltzonen in Gefahr!“ Zum guten Glück kamen in der Schweiz die Umweltzonen nicht. Deren Nutzen wird sehr bezweifelt. Es gab aber auch erheiternde Momente. So zB. als Peter Edqvist, Schweden, FIVA Senior Vice-President Internal Affairs, über den Einfluss der Motorisierung auf die Gesellschaft berichtete: „Als in Schweden die Mopeds aufkamen, konnten die jungen Gents Girls in anderen Dörfern daten. Dadurch ging in Schweden die Inzucht zurück.“

Zur eigentlichen Generalversammlung am Samstag 19. November kamen dann noch Bea + Thomas Müller nach Paris. Bea ist FIVA Ehrenmitglied und Thomas präsidierte vor Frank unseren SMVC. Wie bereits 2015 in Krakau, stand an diesem Samstag auch in Paris eine ausserordentliche Generalversammlung auf der Agenda. In Krakau waren ja neue Statuten implementiert worden. Eine Workgroup hatte sich mit diesen befasst und zahlreiche Änderungen vorgeschlagen. Die meisten wurden verworfen.

Speziell in Erinnerung bleiben der Besuch, die Oldtimerausstellung und das Diner, bei der UNESCO am Donnerstag 17. November. 2016 wird als „World Motoring Heritage Year“ unter UNESCO Patronage in die FIVA Geschichte eingehen. Die FIVA und verschiedene Länderorganisationen versuchen unsere Oldtimer durch die UNESCO als Kulturgut permanent anerkennen zu lassen.

Zwei Spezialanlässe rundeten die Paris-Week ab. Am Mittwoch 16. November stand die Jugend im Mittelpunkt eines Symposiums. Themen waren zB.: wie man sie für Oldtimer begeistern kann und Ausbildungsfragen. Die jungen Teilnehmer machten sehr aktiv mit. Zum Abschluss am Sonntag 20. November stand die „Tour de Paris“ mit über hundert, teils sehr raren Oldtimern auf dem Programm. Zum Auftakt regnete es in Strömen. Der Treffpunkt, ein Poloplatz, verwandelte sich in ein Schlammfeld. Später besserte sich das Wetter.

Wie bei allen solchen Konferenzen, ist der eine Teil der Offizielle. Die Musik spielt aber auch „in den Gängen“. Dort und bei den Essen, können wertvolle Kontakte geknüpft werden, wenn man nicht immer mit den bereits Bekannten am Tisch sitzt. Ich bin seit Paris wieder mit einigen KollegInnen mehr auf Facebook befreundet, zB. mit den beiden reizenden Lady Drivers: Rosemarijn Atalante Veenenbos, Niederlande und Rupali Prakash, Indien. Beide wirkten an der Jugendkonferenz mit. Facebook ist -im Gegensatz zur Schweiz- sehr populär bei Enthusiasten anderer Länder.

Fotos
Kommissionssitzungen: *https://goo.gl/fktTTZ*
Generalversammlung: *https://goo.gl/ufYS5f*
Tour de Paris: *http://goo.gl/Hi7sbr*

Sensationelle Fotos von Guido Bresters
https://goo.gl/RfIhvB

Rosemarijn https://goo.gl/skq6PP
Rupali https://goo.gl/IIBzmh

Die DEUVET Meldung: https://goo.gl/tMI7SL

Ruedi Müller (r.mueller@smvc.ch)

Patrick Rollet, Präsident FIVA

links: Lukas Oberholzer; rechts: Frank Aeschlimann

links: Martin Bertschinger rechts: Frank Aeschlimann

Interview mit Ruedi Schawalder

Präsident der SMVC Sektion Ostschweiz

www.opel-schawalder.ch

SONNTAG 23. OKTOBER 2016

AUF DER FAHRT VOM LANDGASTHOF LUEG IN HEIMISWIL ZUR LICHTSPIELE-KINEMATHEK BERN

Interviewer: Ruedi Müller; Foto: Bernadette Schawalder

Ruedi M: *Also Ruedi, Du bist seit 16 Jahren Präsident der Sektion Ostschweiz. Was hat sich in diesen langen Jahren verändert?*

Ruedi Sch: *(lacht)*
Grundsätzlich natürlich hauptsächlich das Alter der Mitglieder. Wir können uns glücklich schätzen, Austritte sind sehr selten bei uns. Was sich änderte -da muss man vor meinen Amtsantritt zurückblenden- ist das Familiäre, mit Kind und Kegel. Die Kinder sind „herausgewachsen". Wenige machen mit im SMVC. Vielleicht übertrieben die Eltern mit den Oldtimern. Früher zelebrierten wir zum Jahresabschluss den „Familienabend", irgendwann tauften wir den um in „Clubabend".

Ruedi M: *Gut, das ist ein Thema, welches praktisch alle Oldtimerclubs betrifft. Wir sprachen ja gestern an der Zentralvorstandssitzung darüber, wie wir jüngere Jahrgänge für das Clubleben motivieren könnten. Wie ich aber sah, kommen Deine (erwachsenen) Kinder, Selina und Ricarda an SMVC Anlässe.*

Ruedi Sch: *Ja, das ist so. Sie nehmen gerne teil, besonders an unserer Sommerfahrt. Aber aus zeitlichen Gründen, Beruf, Familie ist es schwer, sie in den Club zu integrieren, wenn sie nicht wirklich das Hobby „Oldtimer" betreiben. Selina, Ricarda und ihre Partner können meine Oldtimer jederzeit fahren. Das tun sie, aber eben nicht mehr. Früher war es so, wenn einer einen Oldtimer für wenig Geld kaufte oder geschenkt bekam, hat er auch an dem geschraubt. Heute erreichen Oldtimer ein Preisniveau, das für viele Junge viel zu hoch ist. Als meine Tochter Ricarda mich kürzlich fragte, was der Oldtimer koste, den sie gerade fahre und ich ihr den Betrag nannte, meinte sie: „Uh, dann fahre ich den nicht mehr. Was sagst Du, wenn mal etwas passiert?" Ich antwortete ihr: „Ich habe diese Autos günstiger gekauft, als sie heute wert wären. Also, fahrt sie ruhig und ohne Stress. Ich schimpfe nicht, wenn mal etwas passiert." Man muss den Jungen die Angst nehmen, sonst sitzen die nicht mehr in das alte Blech.*

Ruedi M: *Du sagtest, den Jungen die Angst nehmen, diese Fahrzeuge zu benutzen. Aber es gibt auch die „Angst der Väter" ihre Oldtimer durch ihre Kinder bewegen zu lassen. Dieses Thema stand gestern ebenfalls auf der Agenda.*

Ruedi Sch: *Genau, da sind wir aktiv. Es ist so, dass mittlerweile einige unserer Mitglieder nicht mehr selbst fahren können / dürfen. Ein Club-Kollege besitzt einen Oldtimer Car und wir boten unseren Älteren an, in dem mitzufahren. Diese waren aber nicht begeistert. Entweder man nimmt mit dem eigenen Auto teil oder gar nicht. Jetzt*

ist es definitiv an der Zeit, diese Senioren in die Verantwortung zu nehmen, wenn sie wollen, dass der SMVC überlebt. Sie sollten selbst aktiv werden. Ich stelle fest, die übernächste Generation lässt sich begeistern. Diese Junioren begleiten ihre Grossväter gerne an unsere Anlässe, und von diesen erreichen immer mehr das Alter, um Autofahren zu dürfen.

Ruedi M: *Ruedi, „Enkel" finde ich ein sehr interessantes Stichwort. Kann es sein, dass oldtimermässig einfach jetzt eine Generation übersprungen wird? Wir fordern übrigens am O-iO die Teilnehmenden ebenfalls auf, ihre Kinder und Enkel mitzubringen. Regelmässig sind über 150 Kids dabei.*

Ruedi Sch: *Ja, das ist absolut der Fall. Die „mittlere" Generation ist im Berufsleben unter Volldruck und hat kaum Zeit für ihre Hobbys, zudem konkurrenzieren andere Verkehrsmittel das Auto. Wenn es uns gelingt, dieser übernächsten Generation das einmalige Erlebnis zu vermitteln, mit einem Oldtimer über Land zu fahren, stehen unsere Chancen gut. Mir macht diese Art sich zu bewegen auch sehr Spass.*

Ruedi M: *Ja, da sind wir Kollegen. Ich wähle oft solche Strecken. Ruth und ich sind so nach Heimiswil gefahren und werden so wieder nach Hause zurückkehren. Du hast vorher noch ein Stichwort gegeben: „Ostschweizer Sommerfahrt". Die ist jeweils sofort ausverkauft. Wie ein Rockkonzert eines bekannten Stars.*

Ruedi Sch: *Wir arbeiteten lange daran, diesen Anlass wieder in Schwung zu bringen. Das war eines meiner Ziele, als ich das Präsidentenamt übernahm. Das ist gelungen, auch dank meines tollen Teams im Vorstand. Wir versuchen, immer wieder etwas Neues auf die Räder zu stellen, was nicht ganz einfach ist. Das Ganze ist mit viel Arbeit verbunden. Aber wenn man dann das überaus positive Echo vernimmt, ist diese schnell vergessen.*

Ruedi M: *Was mir bei Deiner Sektion immer wieder auffällt, sind die schönen Oldtimer.*

Ruedi Sch: *Was soll ich dazu sagen? Die Vielfalt sehe ich als Vorteil unseres markenneutralen Clubs. Ein Fiat 500 ist uns genau so viel wert wie ein alter Rolls-Royce. Die Freude an Oldtimern steht bei uns im Mittelpunkt, nicht die Marke. Es stimmt, bei uns sieht man einen sehr breiten Querschnitt.*

Ruedi M: *Du warst der Erste der Sektionspräsidenten, der seine Mitglieder per Mail informiert. Ich bin auch auf Deinem Verteiler. Eure Stämme sind oft mit einem Thema besetzt und nicht einfach nur ein Treffen.*

Ruedi Sch: *Das ist so. Sobald Du etwas organisierst, ist der Anlass besser besucht und es kommen mehr Teilnehmer. Das bedeutet aber wieder mehr Aufwand für den Vorstand.*

Ruedi M: *Wenn ich Dich recht verstehe, ist es so: wenn man sich etwas einfallen lässt, sind die Mitglieder durchaus zur Teilnahme motivierbar?*

Ruedi Sch: *Stimmt. Man muss auf die verschiedenen Bedürfnisse Rücksicht nehmen. Es ist heute für meine Leute nicht mehr „anmächelig", in einer Wiese auf einer Decke zu picknicken. Also mieten wir eine Waldhütte.*

Ruedi M: *Ruedi, Du selbst bist ja ein begeisterter Oldtimer-Rennfahrer. Nimmst an jedem Anlass teil, bei dem es einen Berg raufgeht und bist mit deinem 1917 La France jeweils einer der Publikumslieblinge. Was ist der spezielle Reiz dieser Veranstaltungen für Dich?*

Ruedi Sch: *An erster Stelle das Publikum, wie es ausflippt, die Welle, die es spontan formt. Was ich besonders geniesse, ist an einem Event als Teilnehmer mitzuwirken und nicht als Organisator. Als letzterer hast Du eigentlich nichts von z.B. der sorgfältig geplanten und abwechslungsreichen Strecke. Ich kann sie nämlich nicht mitfahren, sondern muss sie abkürzen, damit ich schneller am nächsten Ort bin. Man ist den ganzen Tag am Spulen, Oldtimer bleiben stehen, Teilnehmer reklamieren wegen irgendeiner Kleinigkeit. Der Preis einer Veranstaltung ist auch so ein Thema. Wer noch nie so etwas organisierte, kann nicht wissen, was für Kosten entstehen. Wie schwierig es ist, z.B. ein Hotel für eine Nacht zu finden. Dies erlebte ich gerade wieder bei der Sommerfahrt 2016. An unserer Herbst-Sektionsvorstandssitzung möchte ich dieses Thema angehen und Möglichkeiten finden, wie wir unsere Mitglieder mehr einbinden könnten.*

Ruedi M: *Oh, Deine Erfahrungen als Organisator kann ich nachvollziehen. Ich danke Dir für dieses interessante Gespräch. Dir und Deinem Vorstand drücke ich die Daumen für Eure Vorhaben 2017.*

Rued Sch: *Ich danke Dir, Ruedi.*

SMVC Lady Drivers

Interview mit Claudia Müller im „Alpine Eagle"

Text: Ruedi Müller; Foto: Ernst Meier

Im „Alpine Eagle", Winterausgabe 2016, Seiten 106 – 112, erschien ein Interview mit der Präsidentin unserer Lady Drivers. Der „Alpine Eagle" ist das preisgekrönte Hochglanz-Magazin der Swiss Section des Rolls-Royce Enthusiasts' Club for Rolls-Royce and Bentley Drivers, www.RREC.ch.

Ich las den Beitrag, freute mich für Claudia. Und fragte den Redaktor, ob ich die sechs Seiten für den SMVC bekommen könnte. Viel Vergnügen beim Lesen.
Link: www.SMVC.ch [Neuigkeiten]

Claudia Müller, wie sie leibt und lebt. Hier beim Empfang der Teilnehmenden am Schlussfahren vom Sonntag 16. Oktober 2016. Dieser würdige Abschluss der aktiven Saison letztes Jahr war durch ihre Sektion, einmal mehr, professionell organisiert worden.

SMVC Zentralschweiz

Text: Ruedi Müller

Ernst Meier, vor Henri Boschetti Präsident der Sektion, wurde angefragt, ob er nicht einen Überblick über diese Zeit verfassen könnte. Ernst nahm an und machte sich an die höchst umfangreiche Arbeit. Einen Kurzvortrag hielt er anlässlich der SMVC Jubiläumsausfahrt am Samstag 29. August 2015 im Jugendstil Hotel Paxmontana, Flüeli-Ranft, Kanton Obwalden. Am Stamm vom Montag 10. Oktober 2016 folgte dann der komplette Vortrag im Löwen in Sins.

Ernst schreibt dazu:

Grundlagen:
- *Präsidenten-Ordner mit Dokumenten und Jahresberichten*
- *Fotos von Klaus Galliker und Hans Schenk (Danke!!)*
- *Mein Foto-Archiv aus der neueren Zeit (ca letzte 20 Jahre)*

Auswahl:
- *Subjektiv nach meinem Empfinden, Aussagekraft und Wichtigkeit*
- *Die Anfangszeiten haben vielleicht etwas mehr Bedeutung, Bilder aber sind eher spärlich vorhanden*
- *Ich hoffe niemanden ausgelassen zu haben und bitte um Nachsicht*

Aufwand:
- *Unvorhersehbar gross!!*
- *Sichtung von vielen 100 Fotos und Doku*
- *Jedes Bild, sofern nicht in digitaler Form vorhanden..., einscannen, bearbeiten und schlussendlich..., das war der kleinste Aufwand... die Präsentation zusammenstellen*

Vortrag siehe: www.smvc-zentralschweiz.ch dort [40 Jahre SMVC Zentralschweiz] clicken.

SMVC Schweiz

60. Ordentliche Mitgliederversammlung

SAMSTAG 8. APRIL 2017
AB 10:00 UHR IN MEISTERSCHWANDEN

Siehe auch Link auf www.SMVC.ch [Veranstaltungen]
Organisation: Martin Bertschinger

Traktanden:

1. Begrüssung, Genehmigung Protokoll der letzten MV vom 16.4.2016 im Energy Park in 4712 Laupersdorf.
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Jahresrechnung, Revisorenbericht, Genehmigung Jahresrechnung, Décharge Kassierin und Gesamt-Vorstand
4. Budget 2017, Jahresbeiträge 2018
5. Statuten Neufassung; der Entwurf ist auf der HomePage www.smvc.ch [über uns] [Statuten] einsehbar. Mitglieder ohne Internet können den Entwurf am Stamm ihrer Sektion einsehen oder ein Exemplar beim Zentral-Sekretariat, Schweizer Motorveteranen-Club, Postfach, 8000 Zürich bestellen.
6. Wahl des 1. und des 2. Rechnungsrevisors, bei Annahme der neuen Statuten für 3-jährige, ansonsten für 1-jährige Amtsdauer.
7. Jahresprogramm 2017
8. Behandlung von Anträgen der Mitglieder
9. Ehrung Klassierte der Meisterschaft 2016
10. Varia.

Zu Traktandum 8: Gemäss Ziff. 5.2 der Statuten können Mitglieder und Sektionen ihre Anträge bis spätestens 14 Tage vor der Versammlung, also bis 25. März 2017, beim Präsidenten, Frank Aeschlimann, per Post oder mail einreichen: f.aeschlimann@smvc.ch, Frank Aeschlimann, Bergstrasse 4, 8552 Felben-Wellhausen/TG.

Beste Erinnerungen an die MV von 2012. Alle Bilder siehe: www.SMVC.ch [über uns] [Bildergalerie] [Bilder und Links 2012] nach unten scrollen.

ANMELDUNG Mitgliederversammlung 2017

❑ **Schifffahrt auf dem Hallwilersee** ***(Anzahl der Personen)***

_____ Apéro + Zopf gesponsert vom SMVC

❑ **Gemeinsames Mittagessen im Delphin** ***(Anzahl der Personen)***

Mitglied(er) ____ Ehrenmitglied(er) ____ Gäste (Fr. 45.00 /Person) ____

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____ PLZ/Ort: _____

Anmeldung via Post, Fax, mail bis spätestens 25. März 2017
Schweizer Motorveteranen-Club • Postfach • 8000 Zürich
Fax 062 891 86 64 • sekretariat@smvc.ch • www.smvc.ch

SMVC Schweiz

Nationales Anfahren 2017 des SMVC

SONNTAG 30. APRIL 2017

Text: Henri Boschetti; Foto: Lutziger Classic Cars

Im Moment stecken die meisten unserer fahrbaren Kulturgüter noch im Winterschlaf oder dann werden kleinere oder grössere Revisionsarbeiten ein möglichst pannenfreies Fahren in der kommenden Saison 2017 in Aussicht stellen. Hinter den Kulissen geht die Post aber bereits heftig ab! Am Sonntag dem 30. April findet unser traditionelles Anfahren für die Saison 2017 im Raume Mutschellen, Reuss- und Limmattal statt. Reserviere dir diesen Termin schon jetzt in deiner Agenda. Alle Details wollen wir an dieser Stelle noch nicht verraten, aber euch mit den nachfolgenden Informationen zumindest neugierig machen.
Treffpunkt ist Lutziger Classic Cars in 8962 Bergdietikon www.lutziger-classiccars.ch Dort haben wir Gelegenheit uns in den neuen Ausstellungshallen an vielen seltenen Kostbarkeiten aus dem grossen Fundus von Koni & Fabian Lutziger zu erfreuen. Da Koni ursprünglich aus der 2-Rad-Szene kommt, zählen auch einzigartige Motorräder zu seiner Sammlung! Darum werden bei den Teilnehmern auch „Töff-Piloten“ unter uns sein. Wir begrüssen alle mit Kaffee und Rustico-Gipfeli, lassen uns von Koni und Fabian die schönen Sammelobjekte zeigen. Als Fortsetzung geniessen wir einen Apéro mit gluschtigen Häppchen. Natürlich machen wir auch eine kleine Ausfahrt um die umliegende Gegend des Reus- und Limmattales zu geniessen. Die Route ist auch für ältere Fahrzeuge bestens geeignet! Der Zielort sei an dieser Stelle noch nicht verraten, aber dass es als Abschluss etwas Feines auf den Teller gibt, soll kein Geheimnis bleiben. Detaillierte Angaben und Anmeldetalon werden in der nächsten SwissClassics-Ausgabe publiziert und sind auch auf www.smvc-zentralschweiz.ch sowie www.smvc.ch aufgeschaltet. Schau doch mal rein!

Der Organisator Henri Boschetti,
Sektion Zentralschweiz

SMVC Schweiz

SMVC Schweiz: Termine 2017 (bereits jetzt zum Vormerken)

Datum	Anlass	verantwortlich
Sa 8. April	MV in Meisterschwanden	Martin Bertschinger, Vizepräsident SMVC
So 30. April	Anfahren	SMVC Zentralschweiz
So 11. Juni	Monte Nero	SMVC Zentralschweiz
Sa 17. Juni	46. Ostschweizer Sommerfahrt	SMVC Ostschweiz
Do 17. / Fr 18. – So 20. August	Jubiläum 60 Jahre SMVC im Engadin	Martin Bertschinger, Vizepräsident SMVC
So 27. August	4. Oldtimerträff Laufen	SMVC Nordwest
So 10. September	Zürifahrt	SMVC Zürich
So 15. Oktober	Schlussfahren	SMVC Zürich

60 Jahre SMVC

Jubiläums-Ausflug

17. – 20. AUGUST 2017

Text und Organisation: Martin Bertschinger
Titelfoto: swiss-image.ch/Christof Sonderegger

Start und Ziel: Celerina
Das schöne Dorf im Ober-Engadin liegt auf der Sonnenseite des Inntales. Unberührte Bergwelten gehören zur imposanten Umgebung des ehrwürdigen Dorfes, in dem viele Häuser ihren eigenen Charakter und ihre eigene Geschichte haben. Dies gilt auch für unser ****Hotel: Ein imposantes Haus, in dem wir auch auf unserer 50 Jahre Jubiläumsreise übernachteten. Das Haus wurde 1906 eröffnet. Es wurde laufend sanft und mit Liebe zum Detail renoviert. Die nostalgische Eingangshalle, der lichtdurchflutete Wintergarten und der malerische Hotelpark zeugen von einem Ort, an dem höchste Ansprüche erfüllt werden. Auch Innenpool, Vita pura SPA und die neue „staziun da basa" stehen zu unserer Verfügung.

Diese Jubiläumsausfahrt findet in zwei Phasen statt:
- Vor-Programm ab 17.8.17: Bernina-Pass – Poschiavo
- Hauptprogramm ab 18.8.17: Ofenpass – Reschenpass
- für sportliche Fahrer inkl. Umbrailpass + Stilfserjoch

Teilnahmeberechtigung:
Zwei- bis Vierradfahrzeuge, die bis 31.12.1987 hergestellt wurden. Die Teilnehmerzahl kann nach Ermessen des Veranstalters begrenzt werden, wobei der Eingang der Nennungen berücksichtigt wird.
Die Teilnehmer fahren auf eigene Gefahr und sind für die Verkehrssicherheit ihrer Fahrzeuge selbst verantwortlich. Der Veranstalter lehnt jede Haftung für Personen- + Sachschäden ab. Die Fahrzeuge sollten fest eingelöst sein, da Probleme mit U-Nummern in Italien möglich sind.

Für Auskünfte:
Martin R. Bertschinger | Gartenstrasse 1 | CH-5600 Lenzburg
Tel. 062 891 78 79 (17.00 bis 19.00 Uhr) | Fax 062 891 86 64

Details, Investition und Anmeldung siehe:
www.SMVC.ch [Veranstaltungen] [August 17 Do]

Erinnerungen an die Jubiläumsreise 2007 siehe im Buch „50 Jahre SMVC" von 2007, ab Seite 127. Oder online: https://goo.gl/1bXKrM

(Die Seiten können über diese Einstellungen angepasst werden.)

Impressum siehe Ausgabe: SwissClassics Nr. 58-6 | 2016/2017